

## Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



### Lieferung von Kavalleriestiefeln, Schuhen, Schäften und Schnürriemen.

Die unterzeichnete Abteilung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von nachfolgend verzeichnetem Ordonnanz-Militärschuhwerk und Schnürriemen:

**35,000 Paar Marschschuhe 1908/1910** aus braunem Kalbleder, nach Muster und Vorschrift von 1910.

**14,000 Paar Schäfte für Marschschuhe 1908/1910** aus braunem Kalbleder nach Muster und Vorschrift von 1910.

**2000 Paar Bergschuhe 1912** aus braunem Kalbleder nach Muster und Vorschrift von 1912.

**2000 Paar Bergschuh-Schäfte 1912** aus braunem Kalbleder nach Muster und Vorschrift von 1912.

**1000 Paar Kavalleriestiefel 1908** aus kräftigem braunem Kalbleder mit gefüttertem Zungenvorschuh, handgenäht, nach Muster und Vorschrift von 1908.

**Einige Tausend Paar Quartierschuhe 1900** aus leichtem Wichskalbleder.

Diese Arbeit eignet sich nur für Fabriken, die mit mechanischen Einrichtungen, u. a. mit der „Standard-Schraubenmaschine“ versehen sind.

**37,000 Paar Macco-Nestel**, prima, 90 cm lang, mit Ferrets nach Muster.

**Einige Tausend Paar Lacets** aus Eisengarn, 65 cm lang, mit Ferrets.

Endtermin für die Angebote: **1. Dezember 1912.**

Offerten sind an die unterzeichnete Abteilung einzureichen, bei welcher die hierzu nötigen Formulare und Vorschriften erhältlich sind.

Offerten der Sektionen des schweizerischen Schuhmachermeistervereins auf Marschschuhe sind kollektiv durch dessen Zentralkomitee einzureichen. Letzteres wird auf Verlangen jede weitere Auskunft erteilen, sei es für den Bezug von Schäften oder die Lieferung selbst betreffend.

Normalien und Muster können von der unterzeichneten Abteilung zur Einsicht bezogen werden. Schnittmuster aus Karton werden zum Selbstkostenpreis, Vorschriften über die Konfektion gratis abgegeben.

Bern, den 8. November 1912.

(3..)

**Kriegstechnische Abteilung.**

---

### **Druck- und Buchbinderarbeiten.**

Es werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben :

1. Der Druck des Dienstbüchleins für den Mann, des Schiessbüchleins und von zirka 200 verschiedenen Formularen der schweizerischen Militärverwaltung für die Jahre 1913 bis und mit 1915.

2. Das Einbinden der Dienst- und Schiessbüchlein für die Jahre 1913 bis und mit 1915.

Muster und Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Druck- und Buchbinderarbeiten“ versehen bis zum **30. November 1912** franko einzusenden an das

**Eidg. Oberkriegskommissariat.**

Bern, den 11. November 1912.

(2..)

---

### **Ankauf von inländischem Getreide.**

Das eidg. Oberkriegskommissariat hat die Absicht, inländisches Getreide (Weizen, Korn und Hafer) diesjähriger Ernte anzukaufen.

Die Lieferungsvorschriften können bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden, an welche auch die Angebote, verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für inländisches Getreide“ versehen, bis zum **30. November 1912** franko einzureichen sind.

Bern, den 11. November 1912.

(2..)

**Eidg. Oberkriegskommissariat.**

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Erstellung der eisernen Fenster, Türen und Rolläden, sowie über die Glaser- und Malerarbeiten zu den Getreidemagazinen in Altdorf (1 Sackmagazin und 1 Silomagazin) wird Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen, Bedingungen, Muster und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Getreidemagazine Altdorf“ bis und mit dem 2. Dezember nächsthin franko einzureichen an die

Bern, den 16. November 1912.

(1.)

Direktion der eidg. Bauten.

---

Über die Schreiner- und Schlosserarbeiten, sowie über die Verglasungen zu den Neubauten der Waffenfabrik auf dem hintern Wyler in Bern wird Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer 180) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Waffenfabrik“ bis und mit dem 6. Dezember nächsthin franko einzureichen an die

Bern, den 21. November 1912.

(2.)

Direktion der eidg. Bauten.

---

## Stellen-Ausschreibungen.

### Bundeskanzlei.

**Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse.

**Erfordernisse:** Kenntnis zweier Landessprachen.

**Besoldung:** Fr. 2200 bis 3800.

**Anmeldungstermin:** 30. November 1912.

(2..)

**Anmeldung an:** Bundeskanzlei.

**Bemerkung:** Erwünscht sind: Flinkes Maschinenschreiben und gute Handschrift.

---

### Politisches Departement.

**Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse.

**Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung; gründliche Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; Vertrautheit mit Bureauarbeiten.

**Besoldung:** Fr. 2000 bis 3800.

**Anmeldungstermin:** 7. Dezember 1912. (3..)

**Anmeldung an:** Politisches Departement in Bern.

**Bemerkungen:** Diese Stellenausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalte der Genehmigung des bezüglichen Kredites durch die Bundesversammlung. Diensteintritt sobald als möglich.

### **Vakante Stelle: Kopist.**

**Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung; Beherrschung der deutschen und französischen Sprache; Vertrautheit mit Bureauarbeiten.

**Besoldung:** Bis auf Fr. 2800.

**Anmeldungstermin:** 7. Dezember 1912. (3..)

**Anmeldung an:** Politisches Departement in Bern.

**Bemerkungen:** Diese Stellenausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalte der Genehmigung des bezüglichen Kredites durch die Bundesversammlung. Diensteintritt sobald als möglich.

## **Militärdepartement.**

### **Vakante Stelle: Kanzleisekretär I. Klasse der Abteilung für Artillerie.**

**Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache, Maschinenschreiben.

**Besoldung:** Fr. 4200 bis 5800.

**Anmeldungstermin:** 1. Dezember 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.

**Bemerkungen:** Im Falle von Beförderung wird die Stelle eines Kanzleisekretärs II. Klasse, eventuell Kanzlisten I. Klasse, eventuell Kanzlisten II. Klasse ausgeschrieben.

**Erfordernisse:** Wie oben.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4800 für Kanzleisekretär II. Klasse.

„ 3200 „ 4300 „ Kanzlist I. Klasse.

„ 2200 „ 3800 „ Kanzlist II. Klasse.

**Vakante Stelle: Kanzleisekretär II. Klasse der Abteilung für Infanterie.**

**Erfordernisse:** Offizier der schweizerischen Armee, Kenntnis der Landessprachen, Gewandtheit in Bureauarbeiten.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4800.

**Anmeldungstermin:** 7. Dezemer 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.

## **Finanz- und Zolldepartement.**

### *Zollverwaltung.*

**Vakante Stelle: Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Rorschach.**

**Erfordernisse:** Gehülfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4600.

**Anmeldungstermin:** 7. Dezember 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Zollkreisdirektion Chur.

**Vakante Stelle: Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Bern.**

**Erfordernisse:** Gehülfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4400.

**Anmeldungstermin:** 7. Dezember 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Zollkreisdirektion Basel.

## **Schweizerische Bundesbahnen.**

### *Kreisdirektion I, Lausanne.*

**Vakante Stelle: Bureaugehülfe IV. Klasse beim Rechtsbureau.**

**Erfordernisse:** Gute Schulbildung, Kenntnis des Dienstes, sowie der französischen und deutschen Sprache.

**Besoldung:** Fr. 1600 bis 2500.

**Anmeldungstermin:** 10. Dezember 1912. (1.)

**Anmeldung an:** Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.

**Bemerkung:** Die Stelle ist provisorisch besetzt.

---

*Kreisdirektion IV, St. Gallen.*

**Vakante Stelle:** Maschineningenieur II. Klasse für den Werkstätte-dienst.

**Erfordernisse:** Maschineningenieur mit abgeschlossener technischer Hochschulbildung, Werkstätte- eventuell Lokomotiv-Fahrdienst-praxis.

**Besoldung:** Fr. 3500 bis 5500.

**Anmeldungstermin:** 7. Dezember 1912. (3..)

**Anmeldung an:** Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.

**Bemerkung:** Dienstantritt 1. Januar 1913.

---

**Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.**

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und fran-kiert einzureichen sind, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburts-jahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfang-nahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

**Postverwaltung.**

1. Briefträger in Chêne-Bourg. Anmeldung bis zum 7. Dezember 1912 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  2. Zwei Briefträger in Lyss. Anmeldung bis zum 7. Dezember 1912 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  3. Posthalter in Kradolf. Anmeldung bis zum 7. Dezember 1912 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  4. Posthalter und Briefträger in Unterterzen. Anmeldung bis zum 7. De-zember 1912 bei der Kreispostdirektion in Chur.
  5. Zwei Postbureaudiener in Locarno. Anmeldung bis zum 7. Dezember 1912 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
-

- |   |   |
|---|---|
| 1. Drei Postbureaudiener in Brig.   | } Anmeldung bis zum 30. Nov. 1912 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.   |
| 2. Postcommis in Vivis.   |   |
| 3. Zwei Postunterbureauchefs in Bern. Anmeldung bis zum 30. November 1912 bei der Kreispostdirektion in Bern. |   |
| 4. Briefträger in Neuenburg. Anmeldung bis zum 30. November 1912 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.     |   |
| 5. Paketträger in Balsthal. Anmeldung bis zum 30. November 1912 bei der Kreispostdirektion in Basel.          |   |
| 6. Postcommis in Aarau. Anmeldung bis zum 30. November 1912 bei der Kreispostdirektion in Aarau.              |   |
| 7. Drei Postcommis in St. Gallen.   | } Anmeldung bis zum 30. Nov. 1912 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 8. Postcommis in Altstätten (St. G.).   |   |
| 9. Postcommis in Landquart.   |   |
| 10. Briefträger in St. Moritz-Dorf.   | } Anmeldung bis zum 30. Nov. 1912 bei der Kreispostdirektion in Chur.       |
| 11. Zwei Postbureaudiener in St. Moritz-Dorf.   |   |

### Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist und Telephonist in Colombier (Neuchâtel). Anmeldung bis zum 30. November 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
2. Ausläufer beim Telegraphenbureau Basel. Anmeldung bis zum 30. November 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.

Die in unserem Verlag erschienene Ausgabe

## Schweizerische Gesetzgebung über die elektrischen Anlagen

 ist **vergriffen.** 

Eine Neuausgabe wird Anfang 1914 erscheinen.

**Stämpfli & Cie. in Bern.**

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1912
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.11.1912
Date	
Data	
Seite	314-320
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 817

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.